

VERBRAUCHERINFORMATION gemäß Art. 246 a § 1 EGBGB

Wichtige Informationen für Verbraucher

Diese Informationen sind für Kunden bestimmt (Auftraggeber unserer Dienstleistungen), die **Verbraucher** sind. „Verbraucher“ ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch freiberuflichen oder beruflichen Tätigkeit zugeordnet werden kann.

Der Gesetzgeber hat den Unternehmern **für Fernabsatzverträge mit Verbrauchern** bestimmte Informationspflichten auferlegt, um den Verbraucher vor dem Abschluss eines Vertrages über den wesentlichen Inhalt des Vertrages und seiner Durchführung zu informieren. Die nachfolgenden Informationen dienen dem Verbraucherschutz, daher werden die für den Verbraucher besonders wichtigen Informationen im Text hervorgehoben.

1.) Identität und Anschrift des Unternehmers

Le Bureau – Büro für Kommunikationsdienstleistungen

Ulrike Schächer

Bei den Pflanzenländern 10

61191 Rosbach v.d. Höhe

Fon: +49 6003 7229

Fax: +49 6003 7653

E-Mail: Le_bureau@t-online.de

2.) Wesentliche Merkmale der Leistung und Zustandekommen des Vertrages

Wir bieten folgende Leistungen an:

- Schreibaarbeiten
- Korrektorat und Lektorat
- Übersetzungen
- das Texten von Texten.

In diesem Fall nehmen Sie unsere Leistungen für das **Korrektorat** in Anspruch.

Weitere Informationen zu diesen Leistungen erhalten Sie in der Rubrik **„Leistungen“** unserer Webseite.

Der Vertrag kommt zustande, wenn der zu bearbeitende Text zusammen mit einem unterschriebenen Auftragschreiben des Kunden beim Auftragnehmer vollständig eingegangen ist (dies kann auch eine E-Mail mit Adressvermerk sein) und wenn der Auftragnehmer den Auftrag angenommen hat. Dies ist spätestens mit Beginn der Bearbeitung durch den Auftragnehmer der Fall.

Wir behalten uns vor, die angebotenen Leistungen im Fall ihrer Nichtverfügbarkeit aus Zeitgründen oder Personalmangel nicht zu erbringen und uns von der Erfüllung des Vertrages bei Nichtverfügbarkeit zu lösen. In diesem Fall wird der Auftragnehmer den Kunden unverzüglich informieren und eventuell erbrachte Gegenleistungen des Kunden erstatten.

Über das **Zustandekommen des Vertrages** und den Inhalt der Verträge informieren ausführlich unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“)** unter der gleichnamigen Rubrik auf unserer Internetseite.

3.) Preise und Preisbestandteile unserer Leistungen / Kosten des Auftrags

Die Preise für unsere Leistungen werden aufgrund der **zum Zeitpunkt der Beauftragung jeweils gültigen Preisliste** vereinbart. Die Art der Leistung, der Umfang der zu erbringenden Leistung sowie der voraussichtliche Zeitaufwand werden bei der Ermittlung des Preises berücksichtigt. Vor Vertragsabschluss erhält jeder Kunde konkrete Informationen für die für die angefragte Leistung anfallende Vergütung. Selbstverständlich können die jeweils gültigen Preislisten bei uns eingesehen werden.

Nutzt der Kunde bei seiner Bestellung bei uns Fernkommunikationsmittel (z.B. Fax, Telefon, E-Mail), so fallen für den Kunden keine Kosten an, welche nicht den üblichen Grundtarifen entsprechen, mit denen der Kunde rechnen muss.

Auf die Nettopreise wird die jeweils geltende gesetzliche **Umsatzsteuer** berechnet.

In den Preisangaben sind anfallende Versandkosten nicht enthalten.

4.) Fälligkeit und Zahlung

Das Honorar wird nach Fertigstellung der Leistung in Rechnung gestellt und dem Kunden auf dem Postweg oder per E-Mail übersandt. Es ist spätestens 14 Tage nach Rechnungslegung und Erhalt der Texte ohne Abzug fällig und kann in bar oder per Überweisung beglichen werden.

5.) Zeitpunkt, Kosten und Ort der Lieferung

Der Liefertermin hängt von der Art und dem Umfang der zu erbringenden Leistung ab und ist zwischen uns und dem Kunden im Einzelfall abzustimmen. Er soll in der Vertragsbestätigung, die dem Kunden nach Vertragsabschluss übersandt wird, festgehalten werden.

Die Kosten für die Lieferung werden den Kunden in Rechnung gestellt. In Rechnung gestellt werden jedoch nur die Kosten, die für die jeweils vereinbarte Versandart angefallen sind (Porto, Frachtkosten für Kurierdienst etc.).

Lieferanschrift ist die im Vertrag vereinbarte Anschrift, soweit nichts anderes vereinbart wird.

6.) Gewährleistungsbedingungen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Korrekturen so sorgfältig auszuführen, dass möglichst keine sprachlichen Unrichtigkeiten im Text verbleiben. Eine Garantie für völlige Fehlerfreiheit wird nicht übernommen.

Der Kunde ist sich darüber bewusst, dass bei einer hohen Fehlerzahl (z.B. mehr als durchschnittlich zehn Fehler pro Seite) im Ausgangstext die Erreichung dieses Zieles beeinträchtigen werden kann, so dass möglicherweise auch nach der Korrektur noch Fehler im Ausgangstext vorhanden sind. Für den Fall sich ständig wiederholender Fehler reicht es aus, wenn der Auftragnehmer die Korrektur einmalig anmerkt.

Die Leistung gilt als nicht mangelhaft, wenn nach Abschluss der Korrekturen nur noch vernachlässigbar wenig Fehler im Text enthalten sind. Die Fehlertoleranz für die Unerheblichkeit liegt bei einem Fehler pro Seite. Eine „Seite“ entspricht dem Umfang von 25 Zeilen à 55 Zeichen, d.h. sie umfasst 1.375 Anschläge inklusive Leerzeichen und Fußnoten.

Verbleiben nach Abschluss der Korrekturen dennoch Fehler und sind diese nicht unerheblich, so muss der Kunde die Fehler unter möglichst genauer Beschreibung innerhalb von 14 Tagen nach der Lieferung des korrigierten Textes reklamieren. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Beanstandung, so gilt die Korrektur als genehmigt.

Der Kunde muss dem Auftragnehmer eine angemessene Frist zur Nachbesserung setzen. Schlägt die Nachbesserung fehl, so kann der Kunde wegen des Fehlschlagens der Nachbesserung eine angemessene Minderung des Honorars geltend machen.

Für die Korrektur schwer lesbarer, unleserlicher oder unverständlicher Vorlagen trifft den Kunden eine Mitwirkungspflicht zur Behebung von Unklarheiten. Unterlässt er diese Mitwirkung trotz Aufforderung des Auftragnehmers, wird keine Mängelhaftung gewährt. Gleiches gilt für auftragsspezifische Abkürzungen, die vom Kunden bei Auftragserteilung oder auf Nachfrage nicht angegeben oder erklärt wurden.

7.) Laufzeit des Vertrages

Der Vertrag hat keine Mindestlaufzeit.

8.) Widerrufsrecht

Gewerblichen Kunden, die den Vertrag in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit abschließen, steht kein Widerrufsrecht zu. Verbraucher haben ein Widerrufsrecht in dem nachfolgend beschriebenen Umfang.

Widerrufsbelehrung

I. Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich

Le Bureau
Ulrike Schächer
Bei den Pflanzenländern 10
61191 Rosbach
Fon: 06003 7229
Fax: 06003 7653
E-Mail: Le_bureau@t-online.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

II. Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich Ihnen alle Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von mir angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie mir einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie mich von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ulrike Schächer
„Le Bureau“
08/2014